Kirchweihe im Juni 2013 - Historischer Monat für die Gemeinde Rostock

Das fertige Kirchengebäude weihte Bezirksapostel Rüdiger Krause in einem festlichen Gottesdienst ein. In seiner Begleitung waren viele Amtsträger der Neuapostolischen Kirche. Mitglieder der Gemeinde erlebten gemeinsam mit Vertreter aus Politik und christlichen Glaubensgemeinschaften diesen Höhepunkt in der Geschichte der Gemeinde.

22.06.2013

Autor: MK

Fotos: MK

Quelle: Gemeinde Rostock



Außenansicht des Kirchengebäudes aus Richtung Satower Straße Richtung Voßstraße

Der Monat Juni im Jubiläumsjahr 2013 der Neuapostolischen Kirche wird in die Geschichte der Gemeinde Rostock eingehen, da ist sich Gemeindevorsteher Torsten Eisak sicher. Er spricht in diesem Zusammenhang von einem historischen Monat für die neue Gemeinde Rostock. Im November letzten Jahres führte Bezirksapostel Rüdiger Krause die Gemeinde Schwaan und Rostock zur neuen Gemeinde Rostock zusammen (zum Bericht). Gut ein halbes Jahr später ist auch das neue Kirchengebäude für die Gemeinde fertiggestellt. Am 12. Juni 2013 wurde es der Gemeinde zur Nutzung übergeben und schon 5 Tage später fand die erste Veranstaltung in der Kirche statt. Rund 100 afrikanische Jugendliche machten in Rostock Station auf einer Konzerttournee durch Norddeutschland.

Am 22. Juni 2013 war es dann endlich soweit. Bezirksapostel Rüdiger Krause konnte in einem festlichen Gottesdienst das Gebäude zu einer Kirche weihen. Er verwendete als Grundlage für den Gottesdienst das Bibelwort aus 1. Chronik 29 einen Teil des ersten Verses "*Das Werk aber ist groß; denn es ist nicht die Wohnung eines Menschen, sondern Gottes, des Herrn*". Der Bezirksapostel wurde begleitet von den für Rostock zuständigen Apostel Dieter Böttcher und Bischof Dirk Schulz. Weiterhin waren in seiner Begleitung Stammapostel i. R. Wilhelm Leber, Bezirksapostel i. R. Karlheinz Schumacher, Bischof Wolfgang Novicic, Hans-Werner Hartwig, die Bezirksämter aus Mecklenburg-Vorpommern und die Gemeindevorsteher des Bezirkes Rostock. Bezirksapostel Armin Brinkmann aus Nordrhein-Westfalen und Bezirksapostel Wilfried Klingler aus Mitteldeutschland waren ebenfalls als Gäste bei der Weihe anwesend. Die Gemeinde Rostock lud auch Gäste aus Politik und den benachbarten christlichen Glaubensgemeinschaften ein. Die Präsidentin der Bürgerschaft Karina Jens, Mitglieder des Ortsbeirates Hansaviertel, Vertreter der katholischen Christuskirche und der evangelischen Gemeinde St. Johannis folgten dieser Einladung. Gleich zu Beginn führte der Bezirksapostel die Weihehandlung durch. Nach einem Liedvortrag vom Gemeindechor sprach er das Weihegebet. In dem nun folgenden Gottesdienst stellte Bezirksapostel Krause in seiner Predigt die neue Kirche als Wohnung für die Gemeinde dar. Der charakterisierte dabei eine Wohnung und übertrug dies auf die Gemeinde Rostock. Zum Mitdienen rief er die Bezirksapostel Klingler und Brinkmann. Bezirksapostel Klingler stellte in seinem Predigtbeitrag den Gedanken "für den Herrn das Beste" in den Mittelpunkt. Bezirksapostel Brinkmann leitete von dem Förderprogramm das den Kirchenbau finanziert hat, den Aufruf ab selber ein Förderprogramm in der Gemeinde zu initiieren. Dieses Förderprogramm solle den Glauben, die ehrenamtliche Mitarbeit und die Gemeinschaft fördern.
Musikalisch wurde der Weihegottesdienst vom gemischten Chor der Gemeinde Rostock, einem Männerquartett und einem Instrumentalensemble umrahmt. Die Kirche, die als Konzertkirche konzipiert ist und somit auch über einen absenkbarem Altar verfügbar, konnte auch klanglich voll und ganz überzeugen. Im Anschluss an den Gottesdienst nutzen viele der 272 Anwesenden die Möglichkeit die neue Kirche zu betrachten. In einer fröhlichen Gemeinschaft wurde anschließend ein der Kirchenneubau gefeiert.

Einen Überblick über den gesamten Bauablauf, finden Sie im Bautagebuch.

Datenschutzhinweis

Zum Ansehen der eingebetteten Youtube-Videos müssen diese in den Datenschutzeinstellungen aktiviert sein.













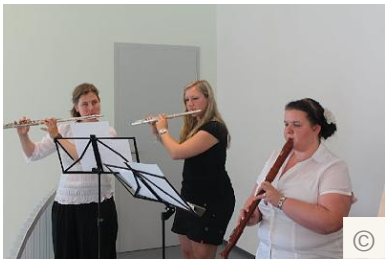














125


125




125

















